

Pavel Sanajew
Begrabt mich hinter der
Fußleiste

238 Seiten

Euro 17,90 € (D)

vergriffen

erschienen im Februar 2007

bersetzt von Natascha Wodin

ISBN 978-3-88897-464-9

Sascha Saweljew lebt bei seiner Großmutter, die mit ihren wilden Flächen, ihrer tyrannischen Fürsorge und der unerklärlichen Wut auf Saschas ferne Mutter wie einem bösen Märchen entsprungen zu sein scheint. Seine Welt besteht aus Verboten, Wollstrumpfhosen, merkwürdigen Badeprozeduren und dem Staphylococcus aureus, der angeblich in seinem Körper wütet. Sascha ist überzeugt, dass er mit 16 verfault sein wird und wie die Geschenke seiner Mutter in dem Mllschlucker in der Kche landet. Saschas Glück ist die Mutter, sein Leben ist die Großmutter, und das eine scheint das andere auszuschließen. Kaum je wurde der Horror einer Kindheit mit solch tragikomischer Verve beschrieben wie in dem erzählerischen Debüt des russischen Filmautors Pawel Sanajew.



Pavel Sanajew

Pressestimmen

"Selten wurde der Horror einer übertriebenen Fürsorge so lustig erzählt wie von dem russischen Drehbuchautor Pawel Sanajew in seinem Romandebüt." Die Presse

"Wie sich Pawel Sanajew in die Gedanken des Kindes hineinschreibt, erinnert an Mark Twain und seinen Tom Sawyer. Die Hoffnungen, Sehnsüchte und kleinen Freuden, die Sascha erlebt, rühren beim Lesen zutiefst und sind zugleich sehr witzig geschrieben. Eine großartige Tragikomödie."
Westfalenpost